



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Die Gemeinde zwischen Regional- und Bauleitplanung

Mittwoch, 7. September 2022 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB224170](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Mittwoch, 7. September 2022

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

295,- € für Mitglieder
355,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Gemeinden sind auf unterschiedliche Weise Adressat der Raumordnung. Zum einen wird das Gemeindegebiet von der Raumordnungsplanung erfasst; der Inhalt der Planung wird aber nicht immer mit den Vorstellungen der Gemeinde übereinstimmen. Zum anderen müssen Gemeinden wirksame Planungen der Raumordnung bei der Aufstellung der nachgeordneten Bauleitpläne beachten und auf nachträgliche Änderungen in der Raumordnungsplanung reagieren. Ob, wann und wie dies geschehen muss, ist trotz der grundsätzlichen Bedeutung dieser Fragen für die Gemeinden immer noch nicht abschließend durch die Rechtsprechung geklärt. Für Gemeinden ist daher zentral, wie die bereits ergangene Rechtsprechung zum Verhältnis der Planungsebenen in der Praxis umzusetzen ist und wie Gemeinden mit offenen Rechtsfragen umgehen sollen. Vor diesem Hintergrund erhalten Sie in dem Seminar zunächst einen Überblick, welche Einflussmöglichkeiten die Gemeinden auf die Raumordnungsplanung haben und wie sie sich gegen eine aus ihrer Sicht verfehlte Raumordnungsplanung wehren können. Wir beleuchten aber auch, wie die Regionalplanung auf die gemeindlichen Planungen Einfluss nehmen kann.

Ferner machen wir Sie damit vertraut, welche Bindungswirkungen sich für Gemeinden bei der Aufstellung der Bauleitpläne ergeben und welche Spielräume für eine kommunale Bauleitplanung im Sinne einer Feinsteuerung möglich sind. Zudem arbeiten wir heraus, welche Handlungspflichten für Gemeinden in den Bauleitverfahren bestehen, wenn sich übergeordnete Planungen nachträglich ändern oder als unwirksam herausstellen. Darüber hinaus erhalten Sie Einblicke in Raumordnungsverfahren, Zielabweichungsverfahren und raumordnerische Untersagungen, in die die Gemeinden als Träger öffentlicher Belange, als Antragsteller oder als Verpflichtete eingebunden sind. Daneben wird Ihnen das Seminar „handwerkliche“ Tipps zur verwaltungsrechtlich korrekten Anwendung der raumordnerischen Instrumente und Vorgaben in verschiedenen Prüf- und Genehmigungsverfahren geben.

Die Materie wird beispielhaft am Recht des Landes Niedersachsen dargestellt, die dafür angestellten Überlegungen sind aber auch auf andere Bundesländer übertragbar.

Bitte übersenden Sie die Schilderung komplexerer Praxisfälle vorab an webinare@vhw.de. Selbstverständlich können Sie auch im laufenden Webinar Fragen stellen: Diskussion ist ausdrücklich erwünscht!

Ihre Dozierenden

Janko Geßner

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner bei DOMBERT Rechtsanwälte in Potsdam, Lehrbeauftragter an der BTU Cottbus-Senftenberg.

Caroline Starnofsky

Referat Raumordnung und Landesplanung im Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Hannover

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bauämter, der Umwelt- und Rechtsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, der am baurechtlichen Genehmigungsverfahren beteiligten staatlichen Behörden sowie der Träger öffentlicher Belange. Von Interesse ist das Seminar auch für Planer, Architekten und Ingenieure sowie Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte.

Programmablauf

Die Gemeinde zwischen Regional- und Bauleitplanung

- I. Einführung**
 - Grundbegriffe zur Landes- und Regionalplanung
 - Überblick zu den Planungsebenen der Raumordnung und Bauleitplanung
- II. Aufstellung von Raumordnungsplänen**
 - Raumordnungsplanung kein gemeindliches „Wunschkonzert“?! Die „richtige“ Stellungnahme der Gemeinde anhand von Beispielen (Einzelhandel, Windenergie, Wohnsiedlungsflächen)
- III. Bindungswirkung der Raumordnung in der Bauleitplanung**
 - Umfang der Bindung bei Aufstellung der Bauleitpläne
 - Wann und wie sind Bauleitpläne an eine nachträglich geänderte Raumordnungsplanung anzupassen?
 - Wie ist auf eine (nachträglich) unwirksame Raumordnungsplanung zu reagieren?
 - Was gilt für die Bebauungsplanung bei widersprüchlichem Raumordnungs- und Flächennutzungsplan?
 - Rechtsschutz gegen Raumordnungspläne
 - Themenschwerpunkte: Einzelhandel / Bestandsumplanungen; Windenergie
- IV. Die Rolle der Gemeinden in Raumordnungsverfahren**
 - Beteiligungsrechte in Raumordnungsverfahren
 - Mitwirkungspflichten in Raumordnungsverfahren
- V. Die Rolle der Gemeinde in raumordnerischen Zielabweichungsverfahren**
 - Die Gemeinde als Antragstellerin
 - Beteiligung in Verfahren Dritter
- VI. Die raumordnerische Untersagung**
 - Gegenstände und Wirkungen von Untersagungen
 - Rechtsschutz
- VII. Prüfung von Vorgaben der Raumordnung Bindungswirkung der Raumordnung in der Vorhabenzulassung**
 - Gemeindliches Einvernehmen bei Vorhaben im Außen- und Innenbereich
 - Bindungswirkung für Vorhaben, für die die Gemeinde Zulassungsbehörde ist am Beispiel eines Planfeststellungsverfahrens, der Zulassung nach dem BImSchG sowie der Baugenehmigung

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de